

Technisches Reglement **TWINGO CUP 2018**

ALLES, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist VERBOTEN

Die Änderungen sind ab 30.01.2018 gültig

Alle in diesem Reglement angeführten Änderungen beziehen sich ausschließlich auf die Anwendung im Automobilsport auf abgesperrten Rennstrecken.

Sämtliche Fahrzeuge sind im ausgewiesenen PARC FERME abzustellen!

- 1. Das technische Reglement wurde auf Grundlage folgender Dokumente ausgearbeitet:**
 - 1.1. Das Original Reparaturhandbuch von Renault für das Fahrzeug Twingo 3: AHB005 mit der entsprechenden Fahrgestellnummer.
 - 1.2. Der originale Ersatzteilkatalog von Renault für das Fahrzeug Twingo 3: AHB005 mit der entsprechenden Fahrgestellnummer.
 - 1.3. Die Fahrzeugaufbaubeschreibung des bevollmächtigten Herstellers von Twingo Cup Fahrzeugen
- 2. Fahrzeugtyp:**
 - 2.1. Als Basisfahrzeug zum Umbau auf das Cup Fahrzeug dient der Fahrzeugtyp: Renault Twingo 3 AHB005.
 - 2.2. Alle Fahrzeugumbauten für den Twingo Cup erfolgen ausschließlich durch: Vožnja d.o.o.
- 3. Allgemeine Konditionen für das Fahrzeug:**
 - 3.1. Das Fahrzeug muss zu jeder Zeit der Veranstaltung diesem Reglement entsprechen.
 - 3.2. Der technische Kommissar kann jederzeit prüfen, ob das Fahrzeug dem Reglement entspricht.
- 4. Jede mechanische, physikalische und chemische Veränderung sowie das Hinzufügen und die Wegnahme von Materialien an den Original-Fahrzeugteilen ist verboten! Erlaubte Veränderungen am Fahrzeug, die in diesem technischen Reglement beschrieben sind, führt Vožnja d.o.o. aus.**
 - 4.1. Falls im Laufe der Rennsaison nachträgliche Veränderungen erforderlich werden (z.B. aus Sicherheitsgründen) wird dies in einem schriftlich verfassten Zusatz zu diesem technischen Reglement veröffentlicht.
 - 4.2. Bei Unklarheiten, die die Auslegung des Reglements betreffen, können sich die Fahrer und Teams an die Organisatoren des Twingo Cups wenden.
- 5. Fahrzeuggewicht:**
 - 5.1. Das Mindestgewicht des Fahrzeugs einschließlich Fahrer und seiner gesamten Ausstattung beträgt: **970 kg**
 - 5.2. Das Mindestgewicht des Fahrzeugs muss während der gesamten Dauer der Qualifikationen und der Wertungsläufe eingehalten werden. Bei der Kontrolle des Mindestgewichts wird der Kraftstoff nicht aus dem Tank abgepumpt. Das Fahrzeug wird mit der noch verbliebenen Kraftstoffmenge im Tank gewogen (siehe auch Artikel 12.4). Falls während der Qualifikation oder der Wartungsläufe

ein Fahrzeugteil abfällt, wird das Gewicht des abgefallenen Teils dem festgestellten Gewicht des Fahrzeugs hinzugerechnet.

- 5.3. Wenn das Fahrzeug mit dem Fahrer das Mindestgewicht nicht erreicht, wird im Inneren des Fahrzeugs der entsprechende Ballast befestigt.
- 5.4. Der Ballast wird mit Schrauben gemäß Anhang J Artikel 252, 2.2 befestigt. Die Schrauben müssen Löcher haben, um die Plomben anbringen zu können.
- 5.5. Angebrachter Ballast muss bei der technischen Abnahme beim technischen Kommissar angemeldet werden. Der technische Kommissar plombiert den Ballast und vermerkt die Anzahl der Plomben. Die Plomben müssen während der gesamten Zeit, ab Beginn der Qualifikation bis zur Auflösung des Parc Fermes nach dem letzten Rennen, angebracht und unbeschädigt sein.
- 5.6. Wiegen: nur die von der Organisation bereitgestellten Waagen sind für die Feststellung des Gewichts des Fahrzeuges maßgebend.

6. Karosserie:

- 6.1. Veränderungen an der Karosserie sind in Übereinstimmung mit den beigelegten Fotografien und den Originalteilen der Firma Vožnja d.o.o. gemacht worden.
- 6.2. Stoßstange vorne (**Bild 1**).
- 6.3. Stoßstange hinten (**Bild 2**).
- 6.4. Kotflügel vorne links und rechts (**Bild 3**).
- 6.5. Luftfänger (**Bild 4**).
- 6.6. Spoiler (**Bild 5**).
- 6.7. Heckklappe (**Bild 6**).
- 6.8. Armaturenbrett (**Bild 7**).
- 6.9. Scheinwerferabdeckung (**Bild 8**).
- 6.10. Türabdeckung (**Bild 9**).
- 6.11. Befestigung Stoßdämpfer vorne (**Bild 10**).

7. Instandhaltung und Reparatur der Karosserie:

- 7.1. Beschädigte Teile dürfen durch Originalersatzteile in Übereinstimmung mit dem Punkt 1.1 und 1.2 ersetzt werden.
- 7.2. Spezialteile für den Twingo Cup dürfen nur durch Spezialteile des Herstellers Vožnja d.o.o. ersetzt werden.
- 7.3. Alle erlaubten Reparaturen werden in Übereinstimmung mit dem Punkt 1.1 ausgeführt.

8. Motor:

- 8.1. Serienmäßiger Saugmotor: 1.0 L H4DA4.
- 8.2. Am Motor sind alle Arbeiten und Überarbeitungen verboten!
- 8.3. Ein beschädigter Motor wird durch einen neuen Ersatzmotor ausgetauscht.
- 8.4. Erlaubt sind folgende Wartungsarbeiten am Motor:
 - Ölwechsel und das Hinzufügen von Öl: Divinol SYNTHOLIGHT 5W-50
 - Ölfilterwechsel in Übereinstimmung mit dem Punkt 1.1 und 1.2
 - Der Wechsel von Zündkerzen in Übereinstimmung mit dem Punkt 1.1 und 1.2
 - Der Wechsel und das Hinzufügen von Kühlflüssigkeiten

9. Auspuffsystem:

- 9.1. Ragazzon (**Bild 11**).

10. Motorsteuergerät (ECU)

- 10.1. Serienmäßig.

11. Datenaufzeichnung:

11.1. Es wird die Datenaufzeichnung AIM Mychron 4 mit GPS Sensor verwendet (Bild 11).

12. Kraftstoffsystem und Kraftstoff:

12.1. Das Kraftstoffsystem ist serienmäßig.

12.2. Es darf nur Kraftstoff verwendet werden, der an den Tankstellen der jeweiligen Rennstrecken erhältlich ist oder aber an Tankstellen, die in einem zusätzlichen Reglement für die einzelnen Veranstaltungen bestimmt sind; ROZ 98.

12.3. Jegliches Zufügen von Additiven ist verboten!

12.4. Nach den Qualifikationen und Wertungsläufen muss im Tank eine Mindestmenge von 3 Litern zur Kraftstoffkontrolle verbleiben.

12.5. Das Betanken und Entleeren des Kraftstoffbehälters während der Qualifikationen und der Rennläufe ist verboten.

13. Getriebe:

13.1. Das Getriebe ist serienmäßig; Typ: JE3001; 5 – Gang; manuell geschaltet

13.2. Differenzialübersetzung: 14:61; Tellerradteiler.:8201689001; Triebbling-Achsenteilern.: 6001548614 (**Bild 13**).

13.3. Es sind alle Wartungsarbeiten am Getriebe in Übereinstimmung mit den Punkten 1.1 und 1.2 erlaubt.

13.4. Getriebeöl: Divinol SYNTHOGEAR 75W-90

14. Federn und Stoßdämpfer:

14.1. Federn Vorderachse:

- Eibach Typ: 11 75 019 01 FA
- Anzahl der Wicklungen: 5
- Drahtdicke: 10,7+/- 0,2mm

14.2. Federn Hinterachse:

- Eibach Typ: 11 75 019 01 RA
- Anzahl der Wicklungen: 8
- Drahtdicke: 12,8+/- 0,2mm

14.3. Stoßdämpfer Vorderachse: Amortizer d.o.o.

14.4. Stoßdämpfer Hinterachse: Amortizer d.o.o.

15. Fahrzeughöhe (Skizze 1):

15.1. Minimale Höhe vorne: 275 mm

15.2. Minimale Höhe hinten: 280 mm

16. Achsengeometrie:

16.1. Spur Vorderachse: frei

16.2. Spur Hinterachse: frei

16.3. Sturz Vorderräder: max. 5 Grad

16.4. Sturz Hinterräder: max. 5 Grad

17. Bremsen Vorderräder:

17.1. Serienmäßig.

17.2. Bremsbeläge – frei.

18. Bremsen Hinterräder:

18.1. Serienmäßig.

18.2. Bremsbeläge – frei.

19. Lenkung:

19.1. Lenkung: Serienmäßig.

19.2. Lenkrad: Sparco Typ: 015R383PSN.

20. Räder:

20.1. O.Z. 6,5×15 ET 30; Typ: Sparco Assetto gara.

21. Reifen:

21.1. Semislick Nankang Sportnex195/50/15

21.2. Bei der technischen Abnahme muss jeder Teilnehmer mindestens 4 und maximal 6 Reifen registrieren lassen (davon dürfen maximal 4 neu sein). Diese Reifen werden über einem Strichcode registriert und nur diese Reifen dürfen bei den Qualifikationen und Rennen benutzt werden.

22. Sicherheitsausrüstung:

22.1. Die Sicherheitsausrüstung des Fahrzeuges muß vollständig dem Art. 253 des FIA Anhang „J“ für die Gruppe N entsprechen.

22.2. Folgende Sicherheitsausrüstung ist Pflicht:

- Überrollkäfig: Sparco Typ 00723198
- Fahrersitz: Sparco ERGO Typ 00872NR2M
- Sicherheitsgurte: Sparco Typ 04817RHNR
- Feuerlöscher: Sparco Typ 0146MS40011

23. Sponsoren und Aufkleber:

23.1. Die Pflichtaufkleber der Cup-Sponsoren für alle Teilnehmer am Twingo Cup 2015 werden mit dem gesonderten Anhang bekannt gegeben.

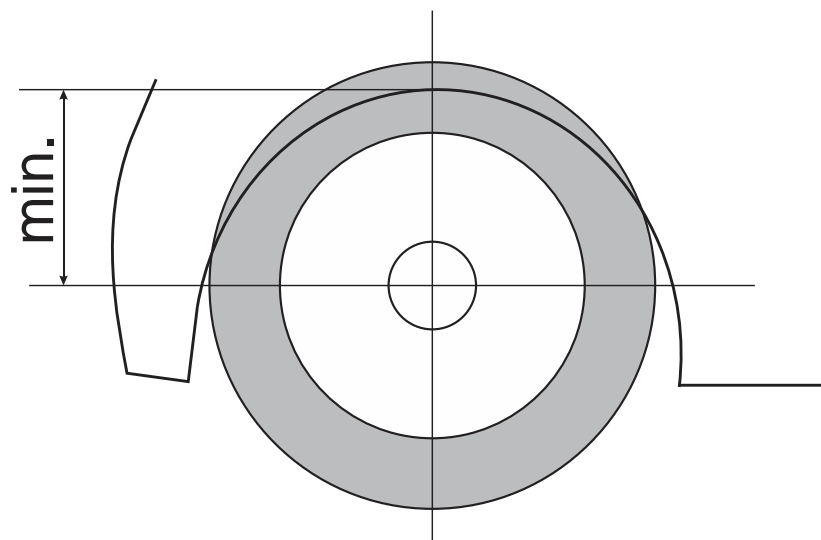
24. Technische Organisation des Twingo Cups:

24.1. Die gesamte technische Unterstützung für den Twingo Cup erfolgt durch:

Vožnja d.o.o – Lema Racing, Vaška Pot 3, 1235 Radomlje, Slovenija
e-mail: lema@zupo.si, gsm: +386 41 415 477, www.lema.si

Das technische Reglement wurde auf der 21. Sitzung des UO AŠ 2005 am 30.01.2018 angenommen.

Zveza za avto šport Slovenije
AŠ 2005
Präsident
Tone Anderlič



Skizze 1



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6



Bild 7

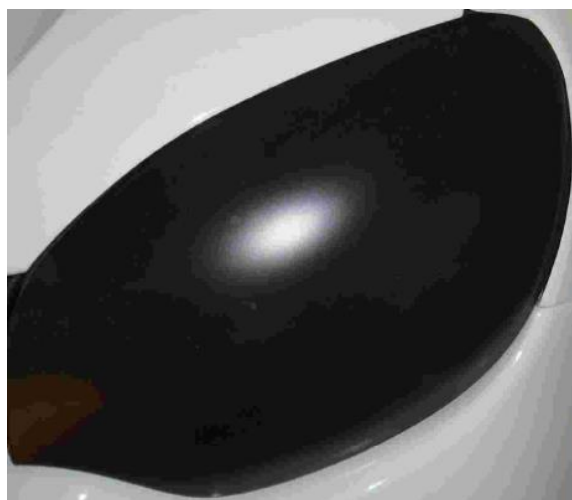


Bild 8

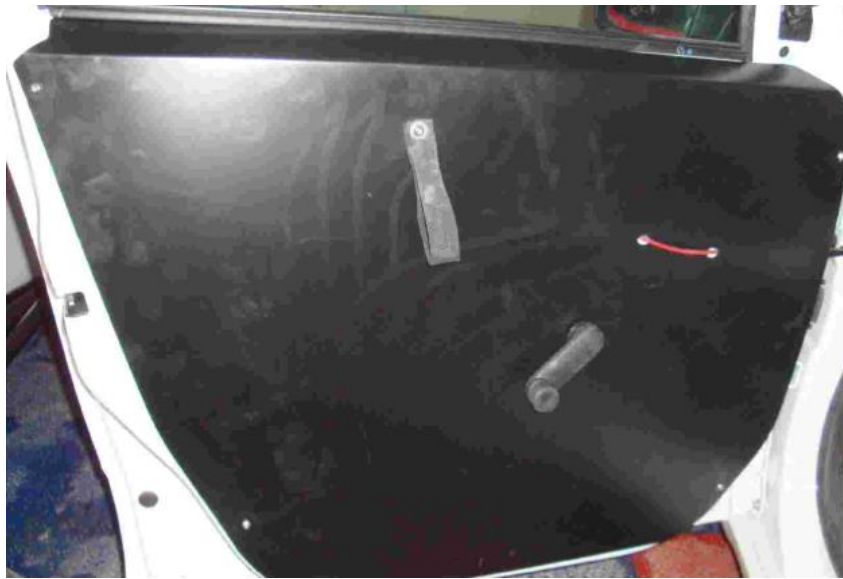


Bild 9



Bild 10



Bild 11



Bild 12



Bild 13